

16. Wahlperiode

Änderungsantrag

der Fraktion der CDU, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion der FDP

zum Dringlichen Antrag der Fraktion der SPD und der Linksfraktion

Rundfunkorchester erhalten – Ds. 16/2863

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Dringliche Antrag der Fraktion der SPD und der Linksfraktion wird am Ende wie folgt ergänzt:

„Das Abgeordnetenhaus fordert den Senat auf, von seinen Möglichkeiten nach § 41 LHO Gebrauch zu machen und den Ausgabenzuwachs des Landes Berlin an die Rundfunkorchester- und Chöre GmbH (ROC GmbH) in Höhe von 1.200.000 € in 2010 und 2011 bis zur Vorlage eines tragfähigen mittelfristigen Konsolidierungskonzeptes der ROC GmbH, das ein Fortbestehen aller vier Klangkörper sichert, zu sperren.“

Begründung:

Es wäre nicht nachvollziehbar, wenn die deutliche Zuschusserhöhung an die ROC GmbH um insgesamt 6 Millionen Euro jährlich mit einer Reduzierung der Leistungen der Gesellschaft einhergehen würde.

Deshalb muss von der Gesellschaft verlangt werden, dass vor Auszahlung der Zuschusserhöhung ein tragfähiges mittelfristiges Zukunftskonzept vorgelegt wird, bei dem der Erhalt der vier Klangkörper prioritär ist.

Berlin, 10. Dezember 2009

Henkel Braun
und die übrigen Mitglieder der
Fraktion der CDU

Pop Ratzmann Ströver Schruoffeneger
und die übrigen Mitglieder der
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Meyer von Lüdeke
und die übrigen Mitglieder der
Fraktion der FDP